

Fahrzeug-Kategorie
**Gesellschaftswagen
 (Autocar)**

Marke
SAURER

Typ-Bezeichnung / Erkennungszeichen
3 H R (HR 4624) *

Typbeschreibung
Nr. 1 6 8 2 A

Erkennungsmerkmale des Typs: **Bezeichnung "3 H" auf Herstellerplakette-Reisecar m/querlieg. Heckmot.**
 Fahrgestellnummer eingeschlagen: **Rechts, hinten oben a/Endpartie des Längsträgers (im Motorraum)**
 Motornummer eingeschlagen: **Rechts, oben am Motorblock**
 Hersteller des Fahrgestells: **Adolph SAURER AG., A r b o n (TG) CH**
 Hersteller des Motors: **Adolph SAURER AG., A r b o n (TG) CH**

TYPENBESCHREIBUNG MOTORFAHRZEUG-TYPENPRÜFUNGS-KOMMISSION

MOTOR SAURER
 Marke u. Typ **CT 2 D LM **)**
 Art: **Reihenmotor OHV**
 Treibstoff: **Dieselloil**
 Zyl-Zahl: **6** Takt **1**
 Zyl-Bohrung: **115** mm
 Kolbenhub: **140** mm
 Steuer PS: **44,436**
 Zyl-Inhalt: **3'725** cm³
 Drehs PS: **170 **)**
 Kühlung: **Wasser**
 Lage des Motors: **In Heck(quer)**

FAHRGESTELL
 Anzahl Achsen: **2**
 Antrieb auf: **Hinterräder**
 1. Bremse **Fussbremse: Hydraulisch, mit Druckluft-Servo, auf alle Räder**
 2. Bremse **Handbremse: Mechanisch, IB., Kabelzug, auf Hinterräder**
 3. Bremse **Motorbremse: Staudruck**
 Anhängerbremse: **---**
 Lenkung: **Frontlenker - Rechts**
 Anhängervorrichtung: **---**
 Anzahl Vorwärtsgänge: **3 (Schnellgang-Betätigung mit Druckluft)**
 Geschw. 1. Gang: **22** im 1. Gang **91 km/Std.**

KAROSSERIE
 Hersteller: **Adolph SAURER AG.**
 Art/Form: **A r b o n (TG) ***)**
Gesellschaftswagen (Reisecar - Autocar)
 Anzahl Türen: **3**
 Sitzplätze: **1 Total 30-39**
 Vorn = Mitte = Hinten = **---**
 Stahlplätze: **---**
 Für Motorräder: **Sozialsitz**
Seitenwagen

GEWICHTSVERHÄLTNISSSE UND BEWEIFUNG		Vorderräder	Hinterachse	Total
Leergewicht des fahrbereiten Fahrgestells		kg	kg	kg
Tragfähigkeit des Fahrgestells (Art. 11 MFV)		kg	kg	kg
Fabrikgarantiertes maximales Gesamtgewicht		kg	kg	11'300 kg
Leergewicht des fahrbereiten Fahrzeuges (karossiert)	SAURER-Karosserie	2'280 kg	5'990 kg	8'270 kg ¹⁾
Nutzlast		kg	kg	3'030 kg
Fabrikgarantiertes maximales Anhängerzuggewicht				kg
Bereifung: Dimension		10.00 - 20	12 Ply	kanalisch? doppelt
Maxim. Tragkraft (pro Reifen)	2'860 kg	pro Achse 5'720 kg	11'440 kg	

EL. AUSRÜSTUNG UND WARNVORRICHTUNG 21 V.

2)

Scheinwerfer: Marke B O S C H

Abblendsystem Duplolampen mit Abblendkappe 45/35 W

Stand-/Marschlichter (2, Begrenzungslichter, oben
2, in den Scheinwerfern)

Schlusslichter 2, eingebaut, 5 W.

Stoplichter 2, eingebaut, 15 W.

Kontrollnummerbeleuchtung 1, eingebaut, 5 W.

Richtungsanzeiger: System 2 Winker + 2 Blinker

Leuco (V = Pendelwinker, vor den Türen
H = Ueber Schlusslichter, Blinker (orange))

Warnvorrichtung 1, elektrisch + 1 Druckluft

Scheibenwischer 2, elektrisch

Nebellampen: 2, in Stirnfront (320 mm) v/Fz.-Rand.

ALLGEMEINE MASSANGABEN

Spurweite	vorn	1'855	mm
	hinten	1'730	mm
Gesamtbreite, vorne	2'400 mm, hinten	2'400	mm
Achsenabstand	*)	4'600	mm
Gesamtlänge		9'550	mm
Gesamthöhe (unbelastet)		2'830	mm
Bodenfreiheit		230	mm
Oberhang, hinten		2'750	mm
Anhängevorrichtung (Höhe ab Boden)		--	mm
Anhängevorrichtung (Oberhang)		--	mm
Äusserer Wendakreis-Durchm. links		15.00	m
Äusserer Wendakreis-Durchm. rechts		15.00	m

Innenmasse

Länge des Laderaumes	mm
Breite des Laderaumes	mm
Lichte Höhe	mm
Höhe des Laderaumes ab Boden	mm
Seitenladen (Höhe)	mm

BEWERTUNGEN

*) Fz. mit Radstand 5'200 mm = Typ 3 HR (5224)
vgl. Typbescheinigung Nr. 1681-A & 1681-B.

**) Wird auch mit Motor-Typ "CT 2 D" ohne Aufladung
geliefert, dann Brems-PS = 125, ansonst alle
übrigen Angaben identisch.

***) Fz. m/ individueller Karosserie (nicht SAURER),
vgl. Typbescheinigung Nr. 1682-B (Fahrgestell)

Lärmmessungen: auf 7 m seitlich

Bei max. Betriebsdrehzahl (2'000 U/min) = 86 Phon
ABÄNDERUNGEN UND ERGÄNZUNGEN (C.M.F.V.)

1) Sitzplatzzahl/Leorgewicht: Verschieden, je nach
Bestuhlung. Ausgenommen für Fahrplanmässige Kurse,
dürfen Max. 31 Plätze inkl. Fahrer, bewilligt wer-
den. Die Sitzplatzzahl muss gut sichtbar im Wa-
geninnern angeschlagen sein. (Art. 15 MFV). Bei
Sitzplatzzuteilung ist die Nutzlast zu berück-
sichtigen (75 kg pro Person + Gepäck).

2) Ausrüstung: Wird den Wünschen der Kunden ange-
passt und ist bei der Einzelabnahme zu kontrol-
lieren.

3) Darf nur auf den für Fz. bis 2m40 Breite
geöffneten Strassen verkehren.

Ort und Datum der Typenprüfung

Die Typenprüfungskommission

Arbon, den 15.9.1955